

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(12b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postfach-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für **Freitag, 11. März 1960**

Nummer 70

Erläuterungen

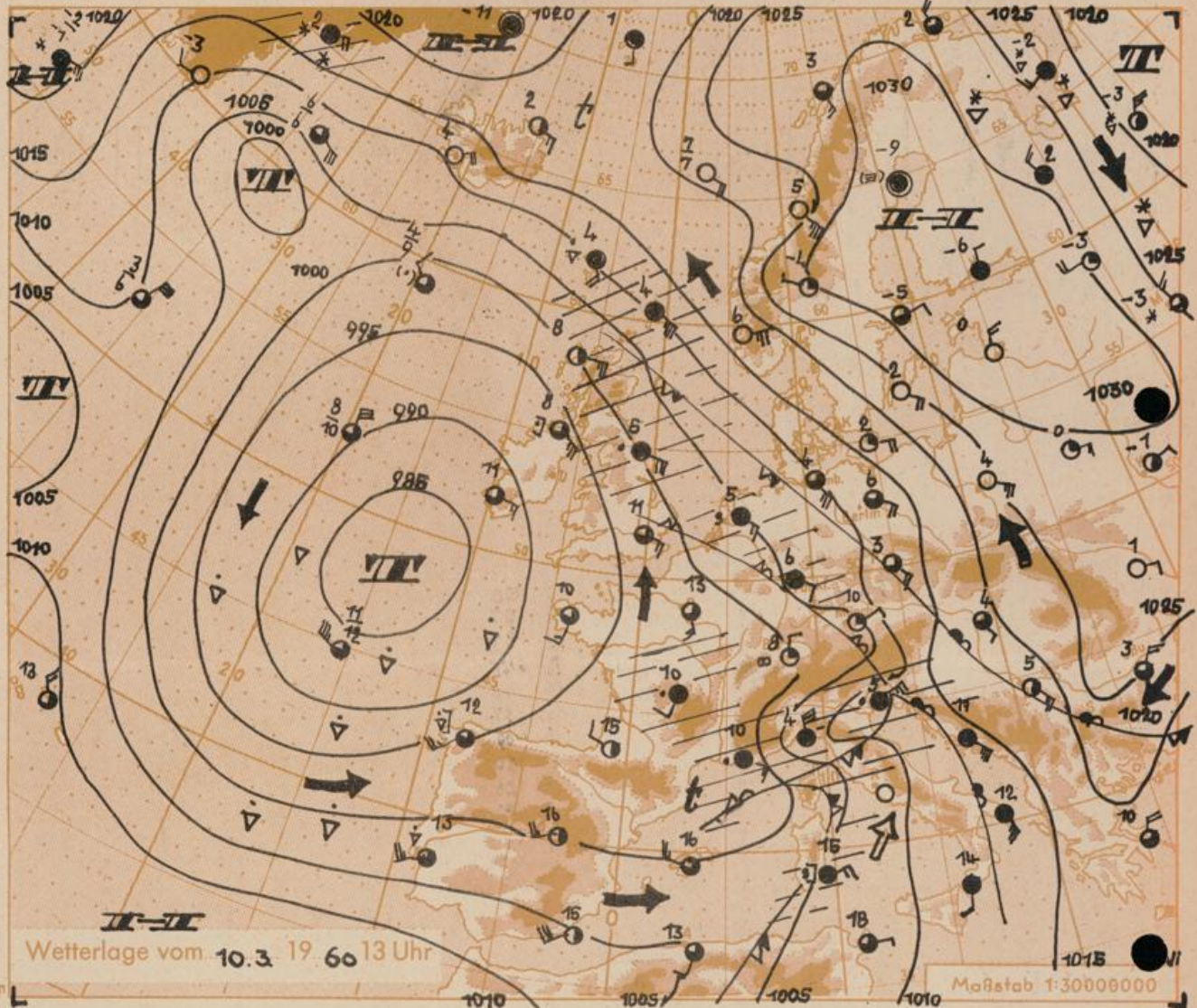
- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ☁ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- Schneefall
- ☉ schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⊞ Gewitter
- ⊞ sch. ...
- ⊞ Niederschlagsgebiet

11 = 11° Lufttemperatur
13 = 13° Wassertemp.

- ### Windgeschwindigkeit
- Beaufort Symbol km/h
- | | | |
|-------|---|--------|
| still | ⊙ | < 1 |
| 1 | ⊙ | 1-5 |
| 2 | ⊙ | 6-11 |
| 3 | ⊙ | 12-19 |
| 4 | ⊙ | 20-27 |
| 5 | ⊙ | 28-33 |
| 6 | ⊙ | 34-41 |
| 7 | ⊙ | 42-50 |
| 8 | ⊙ | 51-58 |
| 9 | ⊙ | 59-66 |
| 10 | ⊙ | 67-75 |
| 11 | ⊙ | 76-85 |
| 12 | ⊙ | 86-100 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- ### Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- = Okklusion
 - = Konvergenzlinie
 - = warme Luftströmung
 - = kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte, die gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 10. 3. 19. 60 13 Uhr

Maßstab 1:3000000

Übersicht: Zwischen dem osteuropäischen Hoch und einem atlantischen Tief hat sich über Bayern eine südliche Strömung eingestellt. Mit dieser ist in Süddeutschland die kalte Luft durch mildere ersetzt worden. Nachts kam es nur noch zu leichtem Frost. In der freien Atmosphäre ist die Frostgrenze bis über 2000 m angestiegen. Ein gestern über Frankreich gelegenes Niederschlagsgebiet hat sich durch Föhneinfluß über Südbayern stark abgeschwächt und machte sich nur zeitweise durch Bewölkung bemerkbar. Hinter dieser schwachen Störungsline ist verbreitet Aufheiterung eingetreten. Die Tagestemperaturen stiegen besonders in den Alpentälern zum Teil bis über 15 Grad an.

Bayern verbleibt am Rande des ostatlantischen Tiefs. Weitere Schlechtwettergebiete über Frankreich ziehen nord- und nordostwärts und machen sich in unserem Raum weiterhin nur schwach bemerkbar.

Vorhersage für Freitag, den 11. März 1960, ausgeg. am 10. 3., 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Bewölkungsschwankungen, trocken oder nur vereinzelt Niederschlag. In den Alpen weiterhin föhig. Frostgrenze am Tag oberhalb 2000 m. Anhaltend mild, nachts höchstens geringer Frost. Schwache Winde aus Ost bis Süd, auf den Bergen häufig stärker auffrischend.

Weitere Aussichten: Leicht unbeständig und weiterhin mild.

Hz.